

Packungsbeilage: Information für den Anwender
Bisoprololfumarat Accord 2,5 mg Filmtabletten
Bisoprololfumarat Accord 5 mg Filmtabletten
Bisoprololfumarat Accord 10 mg Filmtabletten
Bisoprololfumarat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Informationen für Sie.

- Haben Sie noch Fragen? Wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das Pflegepersonal.
- Geben Sie dieses Arzneimittel nicht an andere weiter, da es nur Ihnen verschrieben wurde. Es kann anderen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Bekommen Sie eine der Nebenwirkungen, die in Abschnitt 4 aufgeführt sind? Oder bekommen Sie eine Nebenwirkung,
- die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben ist? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt, Apotheker oder das Pflegepersonal. Inhalt dieser Packungsbeilage

Was ist Bisoprololfumarat Accord und wofür wird es angewendet?

1. Wann dürfen Sie dieses Arzneimittel nicht einnehmen oder müssen Sie besonders vorsichtig sein?
2. Wie ist dieses Arzneimittel einzunehmen?
3. Mögliche Nebenwirkungen
4. Wie ist dieses Arzneimittel aufzubewahren?
5. Inhalt der Packung und weitere Informationen
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Bisoprololfumarat Accord und wofür wird dieses Mittel angewendet?

Der Wirkstoff in diesem Mittel ist Bisoprololfumarat. Bisoprololfumarat gehört zur Gruppe der Arzneimittel, die als Betablocker bezeichnet werden. Betablocker schützen das Herz vor übermäßiger Aktivität. Dieses Arzneimittel beeinflusst die Reaktion des Körpers auf bestimmte Nervenimpulse, insbesondere im Herzen. Dadurch verlangsamt Bisoprololfumarat den Herzschlag und sorgt dafür, dass das Herz das Blut effizienter durch den Körper pumpt. Herzinsuffizienz tritt auf, wenn der Herzmuskel schwach ist und nicht genügend Blut pumpen kann, um den Bedarf des Körpers zu decken. Bisoprololfumarat Accord 2,5 mg, 5 mg und 10 mg werden in Kombination mit anderen Arzneimitteln zur Behandlung von stabiler Herzinsuffizienz eingesetzt.

Bisoprololfumarat Accord 5 mg und 10 mg werden auch zur Behandlung von Bluthochdruck (Hypertonie) und Angina pectoris (Brustschmerzen, verursacht durch Verstopfungen in den Arterien zur Herzmuskulatur) eingesetzt.

2. Wann dürfen Sie dieses Mittel nicht anwenden oder müssen Sie besonders vorsichtig sein?

Wann dürfen Sie dieses Mittel nicht anwenden?

- Sie sind allergisch gegen einen der Bestandteile dieses Arzneimittels. Diese Bestandteile finden Sie in Abschnitt 6.
- Sie haben schweres Asthma.
- Sie haben schwere Durchblutungsstörungen in Ihren Gliedmaßen (wie das Raynaud-Syndrom), was dazu führen kann, dass Ihre Finger und Zehen kribbeln oder blass oder blau werden.
- Sie haben ein unbehandeltes Phäochromozytom; das ist ein seltener Tumor in der Nebenniere.
- Sie haben eine metabolische Azidose, eine Erkrankung, bei der zu viele Säuren im Blut vorhanden sind.

Verwenden Sie dieses Mittel nicht, wenn Sie eine der folgenden Herzerkrankungen haben:

- Sie haben eine sich verschlechternde Herzinsuffizienz, bei der Ihnen Medikamente in eine Vene verabreicht werden müssen, die die Kontraktionskraft Ihres Herzens verstärken.
- Sie haben einen langsamen Herzschlag.
- Sie haben einen niedrigen Blutdruck.
- Sie haben eine bestimmte Herzerkrankung, die zu einem sehr langsamen oder unregelmäßigen Herzschlag führt.
- Sie haben einen kardiogenen Schock; dies ist eine akute, schwere Herzerkrankung, die niedrigen Blutdruck und Durchblutungsstörungen verursacht.

Wann sollten Sie bei der Einnahme dieses Mittels besonders vorsichtig sein?

Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Mittel verwenden. Es kann sein, dass er oder sie zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen treffen möchte (zum Beispiel durch eine zusätzliche Behandlung oder häufigere Kontrollen), wenn Sie an einer der folgenden Erkrankungen leiden:

- Diabetes
- strenges Fasten (keine feste Nahrung)
- bestimmte Herzerkrankungen wie Herzrhythmusstörungen oder starke Brustschmerzen in Ruhe (Prinzmetal-Angina)
- Nieren- oder Leberprobleme
- weniger schwere Durchblutungsstörungen in Ihren Gliedmaßen
- weniger schweres Asthma oder chronische Lungenerkrankung
- an einer schuppigen Hautausschlag (Psoriasis) leiden oder gelitten haben
- Nebennierentumor (Phäochromozytom)
- Schilddrüsenerkrankungen

Außerdem sollten Sie Ihrem Arzt mitteilen, wenn Sie:

- eine Desensibilisierungstherapie erhalten (um den Körper unempfindlich gegen bestimmte Stoffe zu machen, z.B. zur Vorbeugung von Heuschnupfen), da dieses Mittel das Risiko einer allergischen Reaktion erhöht oder das Risiko erhöht, dass eine solche Reaktion schwerwiegender sein wird.
- betäubt werden müssen (z.B. bei einer Operation), da dieses Arzneimittel die Reaktion Ihres Körpers auf diese Situation beeinflussen kann.

Wenn Sie an einer chronischen Lungenerkrankung oder einer milden Form von Asthma leiden, informieren Sie Ihren Arzt sofort, wenn Sie neue Atembeschwerden, Husten oder ein pfeifendes Atemgeräusch nach dem Sport bei der Einnahme dieses Mittels bemerken.

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

Dieses Mittel wird nicht zur Anwendung bei Kindern oder Jugendlichen bis 18 Jahre empfohlen.

Verwenden Sie noch andere Arzneimittel?

Verwenden Sie neben Bisoprololfumarat Accord noch andere Arzneimittel, oder haben Sie dies kürzlich getan oder besteht die Möglichkeit, dass Sie in naher Zukunft andere Arzneimittel verwenden werden? Informieren Sie dann Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Arzneimittel, für die Sie kein Rezept benötigen.

Nehmen Sie die folgenden Arzneimittel nicht zusammen mit diesem Mittel ein, ohne den Rat Ihres Arztes einzuholen:

Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie eines der folgenden Mittel verwenden:

- bestimmte Arzneimittel, die zur Behandlung von unregelmäßigem oder abnormalem Herzschlag verwendet werden (Klasse I Antiarrhythmika wie Chinidin, Disopyramid, Lidocain, Phenytoin, Flecainid, Propafenon)
- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Bluthochdruck, Angina pectoris oder unregelmäßigem Herzschlag (Calciumantagonisten wie Verapamil und Diltiazem)
- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Bluthochdruck wie Clonidin, Methyldopa, Monoxidin, Rilmenidin. Setzen Sie diese Arzneimittel jedoch nicht ab, ohne vorher Ihren Arzt zu konsultieren.

Fragen Sie Ihren Arzt, bevor Sie mit der Einnahme der folgenden Arzneimittel zusammen mit Bisoprololfumarat Accord beginnen; es kann sein, dass Ihr Arzt Ihren Zustand häufiger überwachen muss:

- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Bluthochdruck oder Angina pectoris (Calciumantagonisten vom Dihydropyridin-Typ wie Felodipin und Amlodipin)
- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von unregelmäßigem oder abnormalem Herzschlag (Klasse III Antiarrhythmika wie Amiodaron)
- Betablocker zur lokalen Anwendung (wie Timolol-Augentropfen zur Behandlung von erhöhtem Augeninnendruck [Glaukom])
- bestimmte Arzneimittel zur Behandlung der Alzheimer-Krankheit oder erhöhtem Augeninnendruck (Glaukom) (Parasympathomimetika wie Tacrin oder Carbachol), oder Arzneimittel zur Behandlung akuter Herzprobleme (Sympathomimetika wie Isoprenalin und Dobutamin)
- Arzneimittel zur Behandlung von Diabetes, einschließlich Insulin
- Arzneimittel zur allgemeinen Anästhesie (zum Beispiel während einer Operation)
- Digitalis, verwendet zur Behandlung von Herzinsuffizienz
- nicht-steroidale entzündungshemmende Arzneimittel (NSAIDs), verwendet zur Behandlung von Arthritis, Schmerzen oder Entzündungen (zum Beispiel Ibuprofen oder Diclofenac)
- jedes Arzneimittel, das den Blutdruck senken kann (gewollt oder ungewollt) wie Arzneimittel gegen Bluthochdruck (Antihypertensiva), bestimmte Arzneimittel zur

Behandlung von Depressionen (zum Beispiel trizyklische Antidepressiva wie Imipramin oder Amitriptylin), bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von Epilepsie oder Betäubungsmittel (Barbiturate wie Phenobarbital), oder bestimmte Arzneimittel zur Behandlung von psychischen Erkrankungen, die durch den Verlust des Kontakts mit der Realität gekennzeichnet sind (Phenothiazine wie Levomepromazin).

- Mefloquin, verwendet zur Vorbeugung oder Behandlung von Malaria
- Arzneimittel zur Behandlung von Depressionen, die als Monoaminoxidase-Hemmer bezeichnet werden (außer MAO-B-Hemmer), wie Moclobemid.

Schwangerschaft und Stillzeit

Schwangerschaft

Es besteht das Risiko, dass die Anwendung dieses Mittels während der Schwangerschaft schädlich für das Baby sein kann. Sind Sie schwanger, glauben Sie schwanger zu sein, möchten Sie schwanger werden oder stillen Sie? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel verwenden. Er oder sie wird entscheiden, ob Sie dieses Mittel während der Schwangerschaft verwenden können.

Stillzeit

Es ist nicht bekannt, ob dieses Mittel in die Muttermilch übergeht. Daher wird das Stillen während der Behandlung mit diesem Mittel nicht empfohlen.

Bisoprololfumarat Accord enthält Natrium

Dieses Mittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Dosis, das heißt, es ist im Wesentlichen ‚natriumfrei‘.

Fahrtüchtigkeit und Bedienen von Maschinen

Ihre Fahrtüchtigkeit und die Fähigkeit, Maschinen zu bedienen, kann je nach Verträglichkeit dieses Arzneimittels beeinträchtigt werden. Seien Sie besonders vorsichtig zu Beginn der Behandlung, wenn die Dosis erhöht wird oder wenn Ihre Medikation geändert wird, und in Kombination mit Alkohol.

3. Wie verwenden Sie dieses Mittel?

Verwenden Sie dieses Arzneimittel immer genau so, wie es Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker gesagt hat. Sind Sie unsicher über die richtige Anwendung? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie mit diesem Mittel behandelt werden, sollten Sie regelmäßig Ihren Arzt aufsuchen. Dies ist besonders wichtig zu Beginn der Behandlung, wenn die Dosis erhöht wird und wenn Sie die Behandlung beenden.

Dieses Mittel sollte morgens eingenommen werden, mit oder ohne Nahrung. Schlucken Sie die Tablette(n) im Ganzen mit etwas Wasser. Kauen Sie nicht darauf und zerdrücken Sie sie nicht. Die Tablette kann in gleiche Dosen geteilt werden. Wenn Sie eine halbe Tablette einnehmen müssen,

legen Sie diese mit der Bruchrille nach oben auf eine flache Unterlage. Drücken Sie dann vorsichtig auf beide Seiten der Bruchrille, um die Tablette in zwei gleiche Hälften zu teilen.

Die Behandlung mit diesem Mittel ist in der Regel für eine lange Zeit.

Erwachsene:

Brustschmerzen und Bluthochdruck:

Ihr Arzt wird die Behandlung mit der niedrigstmöglichen Dosis beginnen (5 mg). Ihr Arzt wird Sie zu Beginn der Behandlung genau überwachen. Ihr Arzt wird Ihre Dosis erhöhen, um die bestmögliche Dosis für Sie zu erreichen.

Die maximal empfohlene Dosierung beträgt 20 mg einmal täglich.

Patienten mit Nierenerkrankung:

Patienten mit einer schweren Nierenerkrankung dürfen nicht mehr als 10 mg Bisoprololfumarat einmal täglich verwenden. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, bevor Sie dieses Arzneimittel verwenden.

Patienten mit einer Lebererkrankung:

Patienten mit einer schweren Lebererkrankung dürfen nicht mehr als 10 mg Bisoprololfumarat einmal täglich einnehmen. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, bevor Sie dieses Arzneimittel verwenden.

Herzinsuffizienz:

Bevor Sie mit der Einnahme dieses Mittels beginnen, sollten Sie bereits andere Medikamente gegen Herzinsuffizienz einnehmen, darunter einen ACE-Hemmer, ein Diuretikum und (als zusätzliche Option) Herzglykoside.

Die Behandlung mit diesem Mittel sollte mit einer niedrigen Dosis begonnen und die Dosis schrittweise erhöht werden. Ihr Arzt wird entscheiden, wie die Dosis erhöht werden soll.

Normalerweise geschieht dies folgendermaßen:

- 1,25 mg: einmal täglich für eine Woche
- 2,5 mg: einmal täglich für eine Woche
- 3,75 mg: einmal täglich für eine Woche
- 5 mg: einmal täglich für vier Wochen
- 7,5 mg: einmal täglich für vier Wochen
- 10 mg: einmal täglich für die Erhaltungsbehandlung (Langzeitbehandlung).

Die maximal empfohlene Tagesdosis von Bisoprololfumarat Accord beträgt 10 mg.

Abhängig davon, wie gut Sie die Behandlung vertragen, kann Ihr Arzt entscheiden, den Zeitraum zwischen den Dosiserhöhungen zu verlängern. Wenn sich Ihr Zustand verschlechtert oder Sie das Arzneimittel nicht mehr vertragen, kann es notwendig sein, die Dosis wieder zu verringern oder die Behandlung zu unterbrechen. Bei einigen Patienten kann eine Erhaltungsdosis von weniger als 10 mg ausreichend sein. Ihr Arzt wird Ihnen sagen, was zu tun ist. Wenn Sie die Behandlung vollständig beenden müssen, wird Ihr Arzt Ihnen normalerweise raten, die Dosis langsam zu reduzieren, da sich Ihre Situation sonst verschlechtern kann.

Haben Sie zu viel von diesem Mittel eingenommen?

Wenn Sie zu viel von diesem Mittel eingenommen haben, informieren Sie sofort Ihren Arzt. Ihr Arzt wird dann entscheiden, was zu tun ist.

Die Symptome einer Überdosierung können unter anderem sein: eine langsame Herzfrequenz, schwere Atembeschwerden, Schwindel oder Zittern (aufgrund eines niedrigen Blutzuckerspiegels).

Haben Sie vergessen, dieses Mittel einzunehmen?

Wenn Sie vergessen haben, Ihr Arzneimittel einzunehmen, nehmen Sie es ein, sobald Sie es bemerken, es sei denn, es ist fast Zeit für die nächste Dosis. Nehmen Sie keine doppelte Dosis, um eine vergessene Dosis nachzuholen.

Wenn Sie die Einnahme dieses Mittels beenden

Beenden Sie niemals plötzlich die Behandlung und ändern Sie niemals die empfohlene Dosierung, ohne vorher mit Ihrem Arzt zu sprechen. Wenn Sie die Behandlung beenden müssen, sollte dies schrittweise erfolgen, um Nebenwirkungen zu vermeiden.

Haben Sie noch weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels? Wenden Sie sich dann an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Mögliche Nebenwirkungen

Wie jedes Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Um schwere Reaktionen zu vermeiden, sollten Sie sofort einen Arzt kontaktieren, wenn Sie unter einer Nebenwirkung stark leiden, oder wenn diese plötzlich auftritt oder sich sehr schnell verschlechtert. Die schwerwiegendsten Nebenwirkungen stehen im Zusammenhang mit der Herzfunktion:

- Langsamere Herzfrequenz (kann bei bis zu 1 von 10 Personen mit chronischer Herzinsuffizienz und bei bis zu 1 von 100 Personen mit Bluthochdruck oder Angina pectoris auftreten)
- Verschlechterung der Herzinsuffizienz (kann bei bis zu 1 von 10 Personen mit chronischer Herzinsuffizienz und bei bis zu 1 von 100 Personen mit Bluthochdruck oder Angina pectoris auftreten)
- Langsame oder unregelmäßige Herzfrequenz (kann bei mehr als 1 von 10 Personen mit chronischer Herzinsuffizienz auftreten)

Wenn Sie sich schwindelig oder schwach fühlen oder Atembeschwerden bekommen, sollten Sie so schnell wie möglich Ihren Arzt kontaktieren.

Die übrigen Nebenwirkungen sind nachfolgend in der Reihenfolge ihrer Häufigkeit aufgeführt:

Häufig (kann bei bis zu 1 von 10 Personen auftreten):

- Müdigkeit*, Schwächegefühl (bei Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz), Schwindel*,
- Kopfschmerzen*
- Ein kaltes oder taubes Gefühl in den Händen oder Füßen
- Niedriger Blutdruck, insbesondere bei Patienten mit Herzinsuffizienz
- Magen- oder Darmbeschwerden wie Übelkeit, Erbrechen, Durchfall oder Verstopfung

Gelegentlich (kann bei bis zu 1 von 100 Personen auftreten):

- Schlafstörungen
- Depression
- Schwindel beim Aufstehen
- Atembeschwerden bei Patienten mit Asthma oder chronischen Lungenerkrankungen
- Muskelschwäche, Muskelkrämpfe.

Selten (kann bei bis zu 1 von 1000 Menschen auftreten):

- Hörprobleme
- verstopfte Nase oder laufende Nase
- verringerte Tränenflüssigkeit (das kann ein Problem sein, wenn Sie Kontaktlinsen tragen)
- Entzündung der Leber, die eine Gelbfärbung der Haut oder des Augenweißes verursachen kann
- Veränderungen in den Bluttestergebnissen
- allergieähnliche Reaktionen wie Juckreiz, Hitzewallungen, Ausschlag. Gehen Sie sofort zu einem Arzt, wenn Sie schwerwiegendere Symptome einer allergischen Reaktion bekommen, wie Anschwellen des Gesichts, des Halses, der Zunge, des Mundes oder des Rachens oder Atembeschwerden.
- Keine Erektion bekommen können
- Albträume, Halluzinationen
- Ohnmacht

Sehr selten (kann bei bis zu 1 von 10.000 Menschen auftreten)

- Reizung und Rötung des Auges (Konjunktivitis)
- Haarausfall
- Auftreten oder Verschlimmerung eines schuppigen Hautausschlags (Psoriasis): Psoriasis-ähnlicher Ausschlag.

* Wenn Sie wegen Bluthochdruck oder Angina behandelt werden, können diese Symptome besonders zu Beginn der Behandlung oder bei einer Änderung Ihrer Dosierung auftreten. Sie sind in der Regel mild und verschwinden normalerweise innerhalb von 1 bis 2 Wochen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für mögliche Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Niederländische Nebenwirkungszentrum Lareb melden. Website: www.lareb.nl. Durch das Melden von Nebenwirkungen können Sie uns helfen, mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zu erhalten.

5. Wie bewahren Sie dieses Arzneimittel auf?

- Außerhalb der Sicht- und Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht mehr nach dem Verfallsdatum. Dieses ist auf der Blisterpackung und der Schachtel nach „EXP“ zu finden. Es ist ein Monat und ein Jahr angegeben. Der letzte Tag dieses Monats ist das Verfallsdatum.

- Bei unter 30°C aufbewahren.
- Spülen Sie Arzneimittel nicht in die Spüle oder die Toilette und werfen Sie sie nicht in den Müll. Fragen Sie Ihren Apotheker, was Sie mit Arzneimitteln tun sollen, die Sie nicht mehr verwenden. Sie werden dann auf verantwortungsvolle Weise entsorgt und gelangen nicht in die Umwelt.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Welche Stoffe sind in diesem Mittel enthalten?

Der Wirkstoff in diesem Mittel ist Bisoprololfumarat. Jede Tablette enthält 2,5 mg, 5 mg oder 10 mg Bisoprololfumarat.

Die anderen Stoffe in diesem Mittel sind mikrokristalline Cellulose, Natriumstärkeglykolat (Typ A), Povidon K-30, kolloidales wasserfreies Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (E470b), Hypromellose E-15 (E464), Macrogol 400 (E553), Titandioxid (E171), Talkum.

Wie sieht Bisoprololfumarat Accord aus und wie viel ist in einer Packung enthalten?

Bisoprololfumarat Accord 2,5 mg: weiße bis gebrochen weiße, runde, bikonvexe Filmtabletten mit der Prägung 'b' und '1' auf beiden Seiten der Bruchrille und glatt auf der anderen Seite mit Seitenrille.

Bisoprololfumarat Accord 5 mg: weiße bis gebrochen weiße, runde, bikonvexe Filmtabletten mit der Prägung 'b' und '2' auf beiden Seiten der Bruchrille und glatt auf der anderen Seite mit Bruchrille. Bisoprololfumarat Accord 10 mg: weiße bis gebrochen weiße, runde, bikonvexe Filmtabletten mit der Prägung 'b' und '3' auf beiden Seiten der Bruchrille und glatt auf der anderen Seite mit Bruchrille.

Packungsgrößen von 20, 28, 30, 50, 56, 60, 90 und 100 Tabletten pro Schachtel sind für alle Stärken registriert.

Nicht alle genannten Packungsgrößen werden in den Handel gebracht.

Inhaber der Zulassung für das Inverkehrbringen und Hersteller

Inhaber der Zulassung für das Inverkehrbringen:

Accord Healthcare B.V.,
Winthontlaan 200,
3526 KV Utrecht,
Niederlande

Hersteller:

Accord Healthcare Polska Sp.z o.o.,
ul. Lutomierska 50, 95-200 Pabianice, Polen
Accord Healthcare B.V.,
Winthontlaan 200,
3526 KV Utrecht,
Niederlande

Accord Healthcare single member
S.A. 64th Km National Road
Athen, Lamia, Schimatari, 32009,
Griechenland

Eingetragen im Register unter:

Bisoprololfumarat Accord 2,5 mg Filmtabletten: RVG 108798

Bisoprololfumarat Accord 5 mg Filmtabletten: RVG 108799. Bisoprololfumarat Accord 10 mg
Filmtabletten: RVG 108800.

Dieses Arzneimittel ist in Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums und im Vereinigten
Königreich (Nordirland) unter den folgenden Namen registriert:

Name des Mitgliedstaats	Name des Arzneimittels
Österreich	Bisoprolol Accord 2.5mg/5 mg/ 10mg Filmtabletten
Frankreich	Bisoprolol Accord Healthcare 2,5/5/10 mg Tablette filmbeschichtet teilbar
Italien	Bisoprolol Accord Healthcare 2.5mg/5mg/10mg Tabletten überzogen mit Film
Portugal	Bisoprolol Accord 5 mg/10 mg Tablette überzogen mit Film
Niederlande	Bisoprololfumarat Accord 2,5 mg/5 mg/10 mg filmbeschichtet Tabletten
Vereinigtes Königreich (NI)	Bisoprolol 2.5mg/5mg/10mg Filmtablette
Bulgarien	Bisoprolol Accord 2.5mg/5 mg/10mg Filmtabletten
Deutschland	Bisoprolol Accord 2.5mg/5 mg/10mg Filmtabletten
Estland	Bisoprolol Accord
Finnland	Bisoprolol Accord 2.5mg/5 mg/10mg filmbeschichtet Tablette
Irland	Bisoprolol 2,5mg/5 mg/10mg Filmtablette

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt im August 2025 genehmigt.